

St. Ingbert, 21.03.2016

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Orsrates St. Ingbert-Hassel
vom 08.12.2015, 18:05 Uhr,
Sitzungssaal, ehemaliges Rathaus Hassel, 1. OG

Anwesend:

Ortsratsmitglieder

Herr Andreas Abel
Herr Karl-Heinz Hårdter
Herr Markus Hauck
Herr Uwe Herold
Frau Ingrid Metzinger
Herr Dr. Michael Rinck
Herr Andreas Weber
Herr Prof. Dr. Rudolf Wendt
Herr Albert Zitt

Entschuldigt:

Frau Ursula Litzenburger
Frau Hildegard Schneider

Verwaltung

Frau Heike Dettweiler
Herr Henning Fremgen

- Schriftführerin -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Genehmigung von Niederschriften
Vorlage: VO/1507/15
- TOP 2 Erweiterung der ev. Kita Sonnenblume
Vorlage: VO/1515/15
- TOP 3 Parksituation im Bereich der kath. Kita
Vorlage: VO/1516/15
- TOP 4 Sachstand Umbaumaßnahmen Eingangsbereich Eisenbergschule
Vorlage: VO/1517/15
- TOP 5 Budgetübersicht Hassel
Vorlage: VO/1518/15
- TOP 6 TOP Zuschuss an Kultur treibende Vereine
Vorlage: VO/1513/15
- TOP 7 Zuschuss an Jugendpflege treibende Vereine
Vorlage: VO/1514/15
- TOP 8 Sicherheit Kinderspielplatz am Wildgehege
Vorlage: VO/1522/15
- TOP 9 Durchführung eines Biosphären und Bauernmarktes
Vorlage: VO/1525/15
- TOP 10 Entwurf des Rahmenkonzeptes für das Biosphärenreservat Bliesgau
Vorlage: VO/1386/15
- TOP 11 Mitteilungen und Anfragen
Vorlage: VO/1505/15

Der Vorsitzende eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen. Die Tagesordnung wird in dieser Form einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende begrüßt vor Beginn der Sitzung Stadtratsmitglied Frau Christa Strobel und bittet darum, ihr ein Rederecht zu erteilen. Hiergegen werden keine Bedenken erhoben.

Des Weiteren macht OV Hauck dem Ortsrat die Mitteilung, dass OM Litzenburger ihren Austritt aus der Familien-Partei sowie aus der Fraktion der Familien-Partei erklärt hat. Folglich ist OM Weber nur noch Einzelmitglied im Ortsrat und die Familien-Partei verliert ihren Fraktionsstatus. Somit gibt es nur noch 2 Fraktionen im Ortsrat.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Genehmigung von Niederschriften**

Vorlage: VO/1507/15

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Hassel vom 13. Oktober 2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig dafür-

Protokoll:

FV Rinck bittet bei TOP 2 <Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude in Hassel> zur Niederschrift vom 13. Oktober 2015 zu ergänzen, dass die Stadtverwaltung eine Prioritätenliste, als Grundlage für weitere Beratungen im Ortsrat erstellen soll.

OV Hauck lässt über die Änderung zur Niederschrift abstimmen.

zu 2 **Erweiterung der ev. Kita Sonnenblume**

Vorlage: VO/1515/15

Beschluss:

-Übergang zur Tagesordnung-

Abstimmungsergebnis:

-Entfällt-

Protokoll:

FV Rinck spricht Frau Holzer seinen Dank für ihre Bemühungen aus und teilt gleichzeitig mit, dass sobald die letzte Genehmigung erteilt ist, die Baumaßnahme beginnt.

Anhand der aktuellen Anmeldezahlen, so erklärt OM Rinck, kann der Bedarf an Kitaplätzen nicht gedeckt werden. Die Zahlen für 2016 teilt er dem Ortsrat mit. Ergänzend zu seinen Ausführungen merkt er an, dass sich die ersten Voranmeldungen aus den Neubaugebieten abzeichnen. Die Flüchtlinge sind in diesen Zahlen noch nicht einkalkuliert.

Auf Vorschlag von FV Rinck soll bei einem gemeinsamen Termin mit den beiden Kitaträgern, Frau Holzer sowie dem Ortsrat versucht werden, einer Lösung dieser Problematik näherzukommen.

Obwohl der Ortsrat zur Situation keinen Einfluss nehmen kann, soll er Interesse zeigen, so argumentiert OV Hauck. Er befürwortet diesen Vorschlag und geht sodann zur Tagesordnung über.

zu 3

Parksituation im Bereich der kath. Kita

Vorlage: VO/1516/15

Beschluss:

OM Abel und OM Weber sollen unter Mitwirkung von Herrn Fremgen in einer Infoveranstaltung im kath. Kindergarten den Eltern das Parkproblem veranschaulichen. Sollte bis zur Ortsratssitzung am 22. März 2016 keine positive Wandlung eintreten, werden schärfere Maßnahmen eingeleitet.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 1
Enthaltung: 1

Protokoll:

OV Hauck erläutert die Parkplatzproblematik in der Luisenstraße im Bereich des Kindergartens. Unter anderem auch die ausgeübte Selbstjustiz eines Anwohners. Aus seiner Sicht ist die einfachste Lösung das Parken in der Blumenstraße um über das Kirchengelände an die Kita zu gelangen.

Herr Fremgen stellt sich kurz vor und erklärt, dass zu seinen Aufgaben das Überwachen des ruhenden Verkehrs gehört. Er teilt mit, dass sich ein Anwohner massiv über das dortige Parken beschwert hat. Daraufhin hat die Stadtverwaltung ein Gespräch mit diesem geführt. Als Resultat kam ein Hilfspolizist zu den Stoßzeiten an der Kita zum Einsatz und klärte die parkenden Eltern über einzuhaltende Mindestabstände zum Fußweg und der Straße auf. Ein Erfolg ist eingetreten.

Überdies teilt er zu seinen Ausführungen mit, dass ein Aufparken auf dem Gehweg in besagter Straße grundsätzlich nicht zulässig ist.

OM Abel vertritt die Meinung, solange es die Möglichkeit gibt vor der Kita zu parken, wird niemand an anderer Stelle sein Fahrzeug abstellen. Es sei denn, dort wird ein Halteverbot eingerichtet.

OM Weber ist empört über das beleidigende Verhalten des o.g. Anwohners gegenüber den Eltern.

Von den Fahrzeughaltern ist keinerlei Einsicht zu erwarten, so kommentiert OM Herold.

In diesem Zusammenhang erläutert FV Zitt die seit Jahren geforderte Parkregelung in der Luisenstraße. Es geht primär darum, die Straße für

Rettungsfahrzeuge freizuhalten.

Nach umfangreicher Aussprache schlägt OV Hauck vor, eine Infoveranstaltung im Kindergarten, initiiert von den OM Abel und Weber, durchzuführen.

Weiterhin erwägt er ein Halteverbot evtl. kombiniert mit Einbahnregelung, wechselseitiges Halteverbot oder sporadische Kontrollen des Ordnungsamtes als Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Auch wenn die Sensibilisierung der Eltern durch eine Infoveranstaltung als der längere Weg zur Problembeseitigung zu sehen ist, merkt OV Hauck an, wird man hoffentlich ohne Bürokratie zum Ziel kommen.

Herr Fremgen bietet seine Teilnahme an der Infoveranstaltung an, um aus fachlicher Sicht zu argumentieren.

Zum Abschluss erklärt OV Hauck, dass man der Lösung eine gewisse Reaktionszeit einräumen muss und lässt dann über den vorstehenden Beschluss abstimmen.

zu 4

Sachstand Umbaumaßnahmen Eingangsbereich Eisenbergschule

Vorlage: VO/1517/15

Beschluss:

Der Ortsrat fordert angesichts des Beschlusses vom Ausschuss für Baumanagement über die externe Vergabe der Werkplanung und Bauausführung an der Eisenbergschule, dem Ortsrat Hassel die Planungen bzw. den Sachstand bis zur Sitzung am 22.03.2016 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig dafür-

Protokoll:

Nach Aussage von OM Weber sind die Eltern der Grundschul Kinder beunruhigt, weil ihre Kinder zwischenzeitlich paarweise zur Toilettenanlage gehen, dies aber keine Ideallösung ist.

OM Hårdter wehrt sich gegen die Verknüpfung zwischen der Gefährdung der Sicherheit der Kinder durch mögliche Flüchtlinge.

Stadtratsmitglied Strobel erzählt über positive Begegnungen mit den Flüchtlingen.

FV Zitt macht darauf aufmerksam, dass bei einer Umbaumaßnahme die Fluchtwege gewährleistet sein müssen.

Nach kurzer Beratschlagung lässt der Vorsitzende über o.a. Beschlussvorschlag abstimmen.

zu 5

Budgetübersicht Hassel

Vorlage: VO/1518/15

Beschluss:

Der Ortsrat besteht darauf, dass ihm bis zur Sitzung am 22.03.2016 eine aktuelle Budgetübersicht mit allen Resten und Auszahlungen vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig dafür-

Protokoll:

Herr OV Hauck ist über die immer noch nicht verfügte Übertragung von Auszahlungsermächtigungen aus den Vorjahren sehr verärgert. Er merkt an, dass die Mittel aus den Jahren 2013 und 2014 in der vorgelegten Budgetübersicht nicht eingearbeitet sind. Folglich kann der Ortsrat mit dieser unvollständigen Liste nicht planen.

Sodann fasst der Ortsrat vorstehenden Beschluss.

zu 6 **Zuschuss an Kultur treibende Vereine**

Vorlage: VO/1513/15

Beschluss:

-Übergang zur Tagesordnung-

Abstimmungsergebnis:

-Entfällt-

Protokoll:

Herr OV Hauck erläutert, dass bereits in der Sitzung vom 04.02.2015 die Zuschüsse für 2014 und für 2015 beschlossen wurden.

Weiterhin teilt er mit, dass die Zuschüsse für 2014 bereits ausgezahlt sind und die für 2015 zeitnah überwiesen werden.

Danach geht der Ortsrat zur Tagesordnung über.

zu 7

Zuschuss an Jugendpflege treibende Vereine

Vorlage: VO/1514/15

Beschluss:

Die Zuschüsse für Jugendpflege treibende Vereine werden im Kalenderjahr 2015 wie folgt verteilt:

Zuschuss Jugendpflege treibende Vereine

1.SGH	385,00 €
2. Pfadfinder	350,00 €
4. Hasseler Treff	210,00 €
5. KCH	168,00 €
6. Ev. Jugend	140,00 €
7. Jugendfeuerwehr	140,00 €
8. Messdiener	105,00 €
9. Angelsportverein	77,00 €
<hr/>	
Gesamt	1575,00 €

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig dafür-

Protokoll:

Der Kneippverein wurde von OV Hauck angeschrieben und um Mitteilung gebeten, ob der Verein noch Jugendpflege betreibt. Leider ist bis heute noch keine Mitteilung beim Vorsitzenden eingegangen.

Aus diesem Grunde, so erläutert OV Hauck, hat er einen Verteilerschlüssel für die zurückgestellten Mittel, nämlich 300,00 €, erarbeitet.

FV Zitt bittet darum den Vereinen mitzuteilen, dass der für dieses Jahr gewährte Zuschuss eine einmalige Angelegenheit darstellt.

Weiterhin nimmt der Ortsrat die Mitteilung des Hasseler Treff e.V. zur Kenntnis.

Danach lässt OV Hauck über vorgenannten Beschlussvorschlag abstimmen.

zu 8

Sicherheit Kinderspielplatz am Wildgehege

Vorlage: VO/1522/15

Beschluss:

Der Bauhof wird aufgefordert, den verunreinigten Bereich beim Kinderspielplatz am Wildgehege durch neuen sauberen Schotter auszutauschen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig dafür-

Protokoll:

Aus der Sicht von OV Hauck ist die Stellungnahme der Verwaltung sehr unbefriedigend.

Nach Darstellung des Vorsitzenden hat sich an dem mit Glasscherben verunreinigten Bereiches beim Kinderspielplatz nichts geändert.

Hierzu verteilt OM Abel ein Foto, das die Situation verdeutlicht. Seiner Meinung nach handelt es sich um Fensterglas, das mit Schotter vermischt, dort zum Aufschütten verwendet wird. Er bittet dieses dem Bauhof zukommen zu lassen.

FV Zitt formuliert einen Beschlussvorschlag und der Vorsitzende lässt darüber abstimmen.

zu 9

Durchführung eines Biosphären und Bauernmarktes

Vorlage: VO/1525/15

Beschluss:

-Übergang zur Tagesordnung-

Abstimmungsergebnis:

-Entfällt-

Protokoll:

Der Vorsitzende erklärt, dass zur Terminfindung zwei Daten in Betracht gekommen sind und man sich auf Pfingstsamstag, den 14.05.2016, geeinigt hat.

Desweiteren merkt er an, dass bei einer Etablierung diese Terminierung den Leuten im Gedächtnis bleibt, und dem Ort eine schöne Veranstaltung offeriert.

Erwähnenswert ist auch, dass die Veranstaltung von der Abteilung Biosphäre und Stadtmarketing ausgerichtet wird.

Ohne weitere Fragen geht der Ortsrat zur Tagesordnung über.

zu 10

Entwurf des Rahmenkonzeptes für das Biosphärenreservat Bliesgau

Vorlage: VO/1386/15

Beschluss:

-Übergang zur Tagesordnung-

Abstimmungsergebnis:

-Entfällt-

Protokoll:

Ohne weitere Beratschlagung nimmt der Ortsrat das Rahmenkonzept für das Biosphärenreservat Bliesgau zur Kenntnis.

zu 11

Mitteilungen und Anfragen

Vorlage: VO/1505/15

Mitteilungen:

1. OV Hauck gibt die Terminierung der Ortsratssitzungen in Hassel für das Jahr 2016 bekannt:
 - 22. März 2016
 - 12. Juli 2016
 - 11. Oktober 2016
 - 13. Dezember 2016

2. FV Zitt ruft das Dorfentwicklungskonzept nochmal in Erinnerung. Er macht den Vorschlag die Uni Kaiserslautern in einer Masterarbeit mit einzubinden.

3. Weiterhin fordert FV Zitt um Aufklärung, ob die sich im Privatbesitz von Herrn Christian Schwarz befindende Restfläche des Grundstücks 252/10 mit aufstehenden Kuckuck in Hassel, laut Beschluss vom 19.12.2013, von der Verwaltung gepachtet oder angekauft wurde.

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

Der Vorsitzende

Markus Hauck

Der Schriftführerin

Heike Dettweiler

CDU-Ortsratsfraktion

SPD-Ortsratsfraktion